

Dawnwalker - The Between

Progressive Rock • Progressive Metal

(32:00/52:22; Vinyl/Digital; Room312;
24.10.2025)



Ein ambitioniertes Projekt, dem sich *Mark Norgate* mit seinen Dawnwalker hier gewidmet hat. „*I'd always wanted to write a song that could function as a whole album,*“ gibt der Londoner zu Protokoll und heraus kam ein 32-Minuten-Klopper, der alle Facetten und alle stilistischen Querschläge der Band, die immerhin schon sechs Alben und diverse EPs im Repertoire hat, in sich vereint. Ambiente Klanglandschaften verschmelzen mit Screams und Growls, Floydigen Saxophonen (inszeniert von *Oli Gen-Bash* von Codex Serafini), flinkfingrigen Gitarrenexzessen (von Infected Dead – *Alexander Brown*), psychedelischen Mantras, den Heavenly Voices von *Sofia Sourianou* (Stheno) und breitwandigen Progrockschüben, was alles in allem ob der mannigfaltigen, auf den Hörer einprasselnden Eindrücke schon mehrere Durchläufe benötigt, um ‚The Between‘ zur Gänze zu erfassen.

„*Now has come the time for you to seek a path,*“ heißt die Devise und wir können nicht anders, als nach einem Weg, wenn nicht sogar Ausweg zu suchen. Großes Kino jedenfalls, was *Mark Norgate* mit seinem 12-köpfigen Ensemble hier kreiert hat. Als Bonus gibt es in der digitalen Version dann noch das ambiente ‚Remember Death‘, das mit seinen über 20 Minuten die Stunde Dawnwalker auch fast vollmacht. Mächtig ambitioniertes, fast schon ein wenig überambitioniertes Werk.

Bewertung: 10/15 Punkten

Surftipps zu Dawnwalker:

- [bandcamp](#)

- Linktree

Abbildungen: Dawnwalker